



Sammlung Theaterzettel

Die Ahnfrau

Grillparzer, Franz

1891-01-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 17. Januar 1891.

18. Vorstellung im Abonnement C.

Die Ahnfrau.

Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer.

(Regisseur der Vorstellung: Der Intendant.)

Personen:

Graf Zdenko von Borotin	Herr Neumann.
Bertha, seine Tochter	Fräul. Schulze.
Jaromir	Herr Sturm.
Boleslav	Herr Jacobi.
Günther, Castellan	Herr Bauer.
Ein Hauptmann	Herr Schreiner.
Ein Soldat	Herr Tietzsch.
Die Ahnfrau des Hauses Borotin	Fräul. De Lant.
Soldaten und Diener.	

Krank: Herr Auer, Herr Nollet. — Beurlaubt: Herr Weingartner.

Mittlere Eintritts-Preise:

Sperrloge in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 5.— per Platz.	Parterrelogen, Vorderplatz	Mark 4.— per Platz.
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang 2. 3. u. 4. Reihe M. 4.50 " "	Parterrelogen, Rückplatz	" 3.— " "
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang 5. u. 6. Reihe " 4.— " "	Logen 1. Rang, Vorderplatz	" 4.60 " "
Sperrloge in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang 3.— " "	Logen 1. Rang, Rückplatz	" 3.60 " "
Stehplätze in dem Parquet " 2.40 " "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	" 3.— " "
Parterre oder Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum 1.70 " "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	" 2.— " "
Reserveloge dritten Rang " 1.20 " "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	" 2.— " "
Gallerieloge " .90 " "	Logen dritten Rang, Rückplatz	" 1.20 " "
Galerie " .50 " "		

Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Parterre-Logen	Mark 2.50 per Platz.	Logen des zweiten Rang	Mark 2.— per Platz.
Logen des ersten Rang	" 3.— " "	Logen des dritten Rang	" 1.40 " "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36		*) Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 10		Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg Bruchsal 11 Uhr 30

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Suoc“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Sonntag, den 18. Januar 1891. 31. Vorstellung im Abonnement 13.

König Ottokar's Glück und Ende.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Franz Grillparzer.

Anfang 6 Uhr.